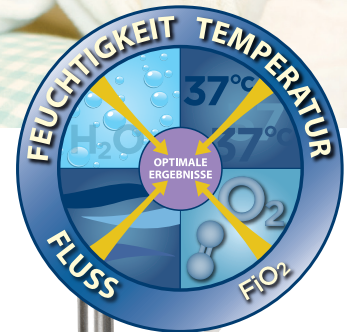


High-Flow-Therapie

Feuchtigkeit | Temperatur | Fluss | FiO₂

24SDgr 25SDgr 26SDgr 27SDgr 28SDgr 29SDgr 30SDgr 31SDgr 32SDgr 33SDgr 34SDgr 35SDgr 36SDgr 37SDgr 38SDgr 39SDgr

Demaskierung des Problems



Sanfte, effektive Atemunterstützung für Patienten mit Bronchiolitis ohne Maske

Pädiatrische Patienten können trotz Atemunterstützung problemlos essen, schlafen und im Arm getragen und gehalten werden.

Konventionelle Therapien bringen Probleme mit sich

Nicht-invasive (NIV) und andere Maskentherapien bieten eine effektive Atemunterstützung und können eine Intubation unnötig machen, viele Patienten tolerieren jedoch die Maske oder Sonde nicht.

Therapien mit Maske oder großen Prongs können iatrogene Probleme wie Hautschädigungen um Mund und Nase hervorrufen.

Low-Flow-Sauerstoff mag angenehm sein, kann aber oft die Anforderungen von Patienten mit hohem Akuitätsgrad nicht erfüllen.

Vapotherm maximiert Effektivität und Komfort

Die einfache Nasensonde von Vapotherm bietet optimalen Komfort für den Patienten und wird von Kindern jeder Altersgruppe gut toleriert.

Das System erfordert minimalen Pflegeaufwand und ist in nur fünf Minuten betriebsbereit.

Vapotherm kombiniert die präzise Steuerung von Flussraten, FiO₂, Temperatur und Feuchtigkeit und ermöglicht die einfache Anwendung auf der PIPS, in der Notaufnahme oder auf Station.





Ein neuer Standard der Atemunterstützung bei Bronchiolitis

Das Precision Flow®-System von VapoTherm wird in hunderten von Krankenhäusern verwendet, um Oxygenierung und Ventilation bei Patienten mit Atemproblemen auf angenehme Weise zu unterstützen. Aktuelle Studien zum Einsatz von High-Flow-Nasensonden bei Patienten mit Bronchiolitis zeigen, dass die Therapie eine sichere und effektive Alternative zu invasiveren Methoden darstellt.

- Rückgang der Intubationsraten
- Bessere Toleranz der Therapie
- Niedrigere Atemfrequenz und reduzierte Atemarbeit
- Verbesserte mukoziliäre Clearance
- Reduzierte Krankenhausverweildauer
- Möglichkeit der oralen Nahrungsaufnahme

Die VapoTherm-Therapie ist mehr als viel heiße, feuchte Luft

Die VapoTherm-High-Flow-Therapie übersteigt den inspiratorischen Bedarf des Patienten und verdrängt das CO₂ aus dem respiratorischen Totraum des Patienten, füllt diesen mit frischem Gas und ermöglicht dem Patienten die Atmung aus statt nur über die oberen Atemwege. Das Precision Flow-System von VapoTherm verfügt über einzigartige Merkmale, die die sichere und effektive Zufuhr der High-Flow-Therapie ermöglichen.

Molekularer Dampf

Die einzigartige VapoTherm-Kartusche konditioniert das Gas durch Infusion molekularer Wasserdampfs in den Gasstrom. Auch bei hohen Flussraten bleibt der molekulare Dampf auf dem Weg in die Lungen des Patienten dampfförmig, bietet so die für den Schutz des Atemwegsgewebes erforderliche Befeuchtung und eliminiert faktisch das Auftreten von Kondensation.

Wasserummantelter Verabreichungsschlauch

Der einzigartige wasserummantelte Schlauch des VapoTherm-Systems umgibt den Flussweg des Gases mit einer sicheren, isolierenden Hülle aus warmem Wasser und erhält so unabhängig von der Umgebungstemperatur die Temperatur

und die Feuchtigkeit des zugeführten Gases bis zum Patienten aufrecht.

Einzigartige Nasensonde

Durch das einzigartige VapoTherm-Nasensondendesign wird das verbrauchte Gas aus dem respiratorischen Totraum gespült, um eine echte High-Flow-Therapie zu erzielen. Schlüssel zu diesem Ausspülen des CO₂ ist eine Nasensonde, die weniger als 50 % des Nasenlochs ausfüllt und durch die die High-Flow-Therapie erfolgen kann, ohne dass ein hoher Druck im Schlauchsystem oder in den Atemwegen des Patienten erzeugt wird.

Warnmeldungen

Nur das VapoTherm Precision Flow-System verfügt über eine gut ablesbare Anzeige von Fluss, Feuchtigkeit, Temperatur und FiO₂ und Warnmeldungen, die Sie über jede Unterbrechung der Therapie benachrichtigen. Bei Systemen ohne Alarmfunktion wissen Sie möglicherweise nicht, dass die gewünschte Therapie nicht zugeführt wird, bis der sich verschlechternde Zustand des Patienten einen Alarm auslöst. Mit der VapoTherm-Therapie haben Sie die Gewissheit, dass die gewünschte Therapie auch zugeführt wird.

Literatur

Reduced intubation rates for infants after introduction of high-flow nasal prong oxygen delivery.

Schibler A, Pham TM, Dunster KR, Foster K, Barlow A, Gibbons K, Hough JL. *Intensive Care Med.*, Mai 2011;37(5):847-52. Epub 3. März 2011

High flow nasal cannulae therapy in infants with bronchiolitis.

McKiernan, MD, Lee Chadrick Chua, MD, Paul F. Visintainer, PhD, Holley Allen, MD; *The Journal of Pediatrics*, Band 156, Ausgabe 4, Seiten 634-638, April 2010

Use of high flow nasal cannula in critically ill infants, children, and adults: a critical review of the literature.

Lee JH, Rehder KJ, Williford L, Cheifetz IM, Turner DA. *Intensive Care Med.*, 10. Nov 2012

Weitere Referenzen liegen vor.

Informationen zur Bestellung finden Sie auf der VapoTherm-Website:
www.vtherm.com



VAPOTHERM®

VapoTherm, Inc. • 198 Log Canoe Circle • Stevensville, MD 21666, USA • +1 866 827 6843 • www.vtherm.com